

## Seminar

# Patentverletzung und Arbeitnehmer- erfinderrecht in der Praxis

München, 29. Juni 2016  
15.00-19.00 Uhr

**Prinz & Partner.**  
PATENTANWÄLTE | RECHTSANWÄLTE



### Patentverletzung und ArbnerfG

Es sind zwei Themen, die in der Praxis häufig die meisten Kapazitäten einer IP-Abteilung binden: Patentverletzung und Arbeitnehmererfinderrecht. Wir beleuchten die aktuelle Rechtsprechung und zeigen auf, was sich daraus für die tägliche Arbeit ableiten lässt.

**Dr. Gisbert Hohagen** und **Jochen Sties** erläutern anhand von Beispielen aus der jüngeren Rechtsprechung, wie deutsche Gerichte die Position von Patentinhabern gegenüber (angeblichen) Verletzern immer weiter stärken, was sich hieraus für die Anmeldestrategie ableiten lässt und warum der Schadensersatz bei einer Patentverletzung mittlerweile häufig deutlich höher ausfällt als die früher regelmäßig zugesprochene geringe Lizenzgebühr.

**Lars Martin** wird danach aus Unternehmenssicht schildern, wie mit wirtschaftlich sinnvollem Aufwand optimal gewährleistet werden kann, dass bei der Einführung eines neuen Produktes Verletzungsprobleme gar nicht erst auftreten. Außerdem wird er aufzeigen, wie das eigene Portfolio effektiv gegen Wettbewerber durchgesetzt werden kann.

**Judith Zachrai** und **Sara Burghart** werden abschließend darlegen, welche Spielräume das deutsche Arbeitnehmererfinderrecht in Theorie und Praxis bietet, um mit Pauschalvergütungssystemen und anderen Maßnahmen die Formalismen zu verringern, die ansonsten einem Unternehmen durch das Arbeitnehmererfinderrecht aufgebürdet werden.

Nach dem Seminar laden wir Sie zu einem gemeinsamen Imbiss ein, bei dem Sie Ihre Fragen direkt mit den Referenten besprechen können.

### Ablauf

15.00-16.00 Uhr

#### Patentverletzung – Harte Zeiten für (angebliche) Verletzer

- (Vortrag Dr. Gisbert Hohagen/Jochen Sties)
- Aktivität nur im Ausland: Wann fühlen sich auch deutsche Gerichte zuständig?
  - Reparatur eines patentgeschützten Gegenstandes: Zulässig oder Patentverletzung?
  - Äquivalente Patentverletzung: Wie nah darf man sich an die patentierte Erfindung annähern?
  - Schadensersatz: Wann wird es richtig teuer?

16.00-17.00 Uhr

#### Patentverletzung – Beide Seiten aus der Sicht eines erfolgreichen Unternehmens

- (Vortrag Lars Martin)
- Grundlagenentwicklung: Wie können Entwickler für Patentprobleme sensibilisiert werden?
  - Neues Produkt: Wie wird zuverlässig die Verletzung von Wettbewerbschutzrechten vermieden?
  - Großes Portfolio: Wie werden die eigenen Patente effektiv durchgesetzt?

### Kaffeepause

17.30-18.30 Uhr

#### Arbeitnehmererfindergesetz – Theorie und Praxis

- (Vortrag Judith Zachrai/Sara Burghart)
- Vergütungsrichtlinie: Wie weit kann durch Pauschalvergütungssysteme eine Erleichterung erzielt werden?
  - Viele Erfindungen: Wie bleibt es in der Praxis handhabbar?

Motivation der Erfinder: Welche Incentive-Modelle sind sinnvoll?

### Gemeinsamer Imbiss

## Anmeldung

Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos.

Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, bitten wir um Ihre rechtzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden wir in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigen. Nach Ihrer Anmeldung (per Fax oder E-Mail) erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Sollten keine Plätze mehr frei sein, informieren wir Sie sofort.

Falls Sie nach der Anmeldung nicht an unserem Seminar teilnehmen können, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung. Sie ermöglichen uns damit, Ihren Platz anderen Interessenten anzubieten.

Bei Fragen zum Seminar, zur Anmeldung oder zu Hotelempfehlungen steht Ihnen Frau Schindler (Tel. 089-599 887 139) gerne zur Verfügung.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens **17. Juni 2016** per Fax (089-599 887 211) oder E-Mail (seminar@prinz.eu) an uns.

Hiermit melde ich mich für das Seminar am 29. Juni 2016 an:

\_\_\_\_\_

Name

\_\_\_\_\_

Position

\_\_\_\_\_

Firma

\_\_\_\_\_

Adresse

\_\_\_\_\_

E-Mail, Telefon

### Jochen Sties, Prinz & Partner

Patentanwalt Jochen Sties berät seine Mandanten im gesamten Bereich Geistiges Eigentum und erarbeitet mit ihnen Patentierungs- und Lizenzierungsstrategien. Weiterhin berät und vertritt er in Patentverletzungsfällen.

### Dr. Gisbert Hohagen, TaylorWessing

Rechtsanwalt Dr. Gisbert Hohagen vertritt nationale und internationale Unternehmen in Fragen des Geistigen Eigentums. Ein Schwerpunkt ist dabei die Prozessvertretung in nationalen und internationalen Patentverletzungsverfahren sowie die Mitwirkung in Einspruchs- und Nichtigkeitsverfahren.

### Lars Martin, Rittal GmbH & Co. KG

Lars Martin, Dipl. Ing. Maschinenbau, ist als Abteilungsleiter zuständig für die Produktentwicklung im Bereich Automatisierung, internationale Produktzertifizierung, Patentwesen und Förder-/Drittmittelprojekte.

### Judith Zachrai, Rittal GmbH & Co. KG

Judith Zachrai, LL.M. IP Law & Management, ist zuständig für den Bereich Gewerbliche Schutzrechte, insbesondere strategisches Portfolio-Management, Patent- und Wettbewerbsrecherchen und Arbeitnehmererfindervergütung.

### Sara Burghart, TaylorWessing

Rechtsanwältin Sara Burghart ist auf den Bereich Patent- und Gebrauchsmusterrecht sowie Arbeitnehmererfinderrechte spezialisiert. Sie betreut nationale und internationale Mandanten in Verletzungs- und Nichtigkeitsverfahren und ist darüber hinaus in der Vertragsgestaltung tätig.

Das Seminar findet statt im Hotel

## SOFITEL MUNICH BAYERPOST

### Boardroom B (5. Stock)

**15.00-19.00 Uhr**

**Im Anschluss an das Seminar gibt es in der Boardroom Lounge Fingerfood & Drinks.**

#### Adresse:

Bayerstraße 12  
80335 München  
(direkt neben dem Hauptbahnhof)

#### Parkmöglichkeiten:

Tiefgarage Sofitel Munich Bayerpost (8 Euro/h), Parkplatz der DB direkt neben dem Hotel

#### Anfahrtsskizze:

